

## HeidelbergCement-Calls mit 149%-Chance bei Kurserholung auf 68,98€

Nachdem die HeidelbergCement-Aktie (ISIN: DE0006047004) im Januar 2018 ein Hoch bei 96,16 Euro verzeichnete, geriet sie in den darauf folgenden Monaten stark unter Druck. Laut Analyse von [www.godmode-trader.de](http://www.godmode-trader.de) setzte der Aktienkurs am vergangenen Freitag bei 65,64 Euro am unteren Rand der Begrenzung der Abwärtsbewegung auf. Nun könnte eine kurzfristige Kurserholung auf 68,98 Euro einsetzen. Unterhalb von 65,64 Euro würde sich das Chartbild hingegen noch stärker eintrüben.

Hält die Unterstützung und der Aktienkurs kann sich in spätestens zwei Wochen auf 68,98 Euro erholen, dann wird sich eine Investition in Long-Hebelprodukte bezahlt machen.

### Call-Optionsschein mit Basispreis bei 66 Euro

Der HVB-Call-Optionsschein auf die HeidelbergCement-Aktie mit Basispreis bei 66 Euro, Bewertungstag 14.11.18, BV 0,1, ISIN: [DE000HX3NZU5](#), wurde beim Aktienkurs von 65,70 Euro mit 0,24 – 0,25 Euro gehandelt.

Kann sich der Kurs der HeidelbergCement-Aktie in zwei Wochen wieder auf 68,98 Euro erhöhen, dann wird sich der handelbare Preis des Calls bei etwa 0,41 Euro (+64 Prozent) befinden.

### Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 64,21 Euro

Der Morgan Stanley-Open End Turbo-Call auf die HeidelbergCement-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 64,21 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000MF0DT86](#), wurde beim Aktienkurs von 65,70 Euro mit 0,179 – 0,189 Euro taxiert.

Gelingt der HeidelbergCement-Aktie in den nächsten Wochen der Anstieg auf die Marke von 68,98 Euro, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls – sofern der Aktienkurs nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt – auf 0,47 Euro (+149 Prozent) erhöhen.

### Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 62,14 Euro

Der DZ Bank-Open End Turbo-Call auf die HeidelbergCement-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 62,14 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000DD9J2X2](#), wurde beim Aktienkurs von 65,70 Euro mit 0,38 – 0,39 Euro quotiert.

Wenn sich der Kurs der HeidelbergCement-Aktie auf 68,98 Euro erhöht, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls auf 0,68 Euro (+74 Prozent) steigern.

Werbung

**Sportlich anlegen** [www.gs.de/sportlich](http://www.gs.de/sportlich)



Goldman Sachs  
SECURITIES  
DIVISION

## 41%-Chance mit DAX-Stable-Scheinen zwischen 11.000 und 13.000 Punkten

Seitdem der DAX-Index (ISIN:DE0008469008) zuletzt am 15.6.18 oberhalb von 13.000 Punkten notierte, gab er stufenweise um mehr als 1.000 Punkte nach. Die negativen Auswirkungen des Handelsstreites lassen es als unwahrscheinlich erscheinen, dass der DAX-Index bis zum Jahresende 2018 wieder die Marke von 13.000 Punkten erreichen kann.

Für Anleger mit der Markteinschätzung, dass sich die Talfahrt des DAX-Index trotz der aktuell denkbar schlechten Stimmung am deutschen Aktienmarkt demnächst einbremsen wird und der Index nicht um weitere 1.000 Punkte nachgeben wird, könnte die Veranlagung in die neuen Seitwärts Stable-Options-scheine interessant sein.

## Rückzahlung mit 10 Euro innerhalb einer Bandbreite von 1.000 DAX-Punkten

Zum Unterschied zu den nicht mehr handelbaren Inline-Optionsscheinen verfügen die Société Générale-Seitwärts Stable-Optionsscheine auf den DAX-Index nicht nur über KO-Levels, sondern auch über obere und untere Maximalbetragsschwellen, die innerhalb der beiden KO-Levels liegen. Der Seitwärts-Stable-Optionsschein mit der unteren Maximalbetragsschwelle bei 11.000 Punkten verfügt über ein unteres KO-Level bei 10.750 Punkte und über eine obere Maximalbetragsschwelle bei 13.000 Punkten und einem oberen KO-Level bei 13.250 Punkten. Beim DAX-Indexstand von 11.970 Punkten wurde der Schein, Bewertungstag 21.12.18, ISIN: **DE000ST34GS5**, mit 7,01 – 7,11 Euro gehandelt. Wenn der DAX-Index bis zum Laufzeitende keines der beiden KO-Levels berührt oder durchkreuzt, dann sind folgende Rückzahlungsmodalitäten möglich:

Notiert der DAX-Index am Bewertungstag innerhalb der beiden Maximalbetragsschwellen von 11.000 und 13.000 Punkten, dann wird der Schein mit dem Höchstbetrag von 10 Euro zurückbezahlt. Somit wird dieser Seitwärts-Stable Schein bei einem Indexanstieg/-rückgang von etwa 1.000 Punkten einen Ertrag von 40,65 Prozent (=201 Prozent pro Jahr) ermöglichen.

Befindet sich der DAX-Index hingegen am Bewertungstag außerhalb der Maximalbetragsschwellen, aber innerhalb der KO-Levels, dann errechnet sich der Rückzahlungsbetrag, indem der prozentuelle Unterschied des DAX-Standes im Verhältnis zu der Maximalbetragsschwelle und dem KO-Level herangezogen wird. Bei einem DAX-Stand von 10.875 Punkten oder 13.125 Punkten, der einer Differenz von 50 Prozent zwischen der Maximalertragsschwelle und dem KO-Level entspricht, wird der Schein mit 5 Euro zurückbezahlt. Je weiter sich der DAX-Stand dem KO-Level annähert, umso geringer wird der Auszahlungsbetrag sein.

Berührt der DAX-Index bis zum Bewertungstag eines der beiden KO-Levels, dann wird der Schein mit 0,001 Euro zurückbezahlt, was dem Totalverlust des Kapitaleinsatzes gleichkommen wird.

Werbung

Wie ich Trades verwandle?  
Mit guten Vorlagen.

ANZEIGE

Tägliche Informationen für Trader?  
Entdecken Sie [blog.onemarkets.de](http://blog.onemarkets.de)

**HypoVereinsbank**  
Member of **UniCredit**

Mehr erfahren >

PREMIUM  
flatex  
select  
PRODUCTS

Mit der größten Auswahl  
an gehebelten Produkten  
von **Morgan Stanley**.

# ZERO TRADING

Alle Hebel-  
und Anlageprodukte  
von Morgan Stanley  
im **0 EUR-Handel**.



[flatex.de/select](https://flatex.de/select)

Hier scannen  
für mehr Informationen

**flatex.**  
EINFACH BESSER HANDELN

Das Angebot gilt ausschließlich für flatex Kunden.  
Weitere Informationen finden Sie unter [www.flatex.de](https://www.flatex.de)

Eine Marke der >>> **fintechgroup bank**



## Gold-Calls mit 183%-Chance bei Anstieg auf 1.225\$

Laut einer im UBS KeyInvest veröffentlichten Analyse besteht nun beim Goldpreis (ISIN: XC0009655157) die Möglichkeit einer Trendwende. Hier ein Auszug aus der Analyse:

„Rückblick: Nach einem bearishen Doppelhoch bei 1.366 USD war der Goldpreis ab April in einen steilen Abwärtstrend übergegangen und hatte mit dem Bruch der Unterstützungen bei 1.236 und 1.204 USD übergeordnete Verkaufssignale ausgebildet. Der Abwärtstrend setzte sich bis Mitte August fort und ließ den Kurs des Edelmetalls bis 1.160 USD einbrechen. Dort startete jedoch eine dynamische Erholung, die den Wert innerhalb von wenigen Tagen wieder über die 1.204 USD-Marke zurückführte. Gleichzeitig wurde im Rahmen des Anstiegs auch eine steile, kurzfristige Abwärtstrendlinie überschritten und damit ein kleines Kaufsignal generiert. Nach einer Korrekturphase erobern die Bullen aktuell die 1.204 USD-Marke erneut zurück.“

Ausblick: Der Anstieg der letzten Tage ist bullish zu werten. Weitere Zugewinne könnten sogar eine mittelfristige Trendwende einleiten. Die Long-Szenarien: Oberhalb des Zwischentiefs bei 1.190 USD ist der junge Aufwärtstrend intakt und dürfte Gold zunächst bis 1.225 USD führen. Dort könnte eine leichte Gegenbewegung einsetzen. Anschließend sollte der Goldpreis auch diese Hürde überspringen und bis zum zentralen Widerstand bei 1.236 USD klettern. Ein nachhaltiger Ausbruch über die Marke würde ein starkes Kaufsignal aktivieren, dem eine Kaufwelle bis 1.265 und 1.295 USD folgen könnte. am 25.1.18 aus einem nach oben gerichteten Trendkanal nach oben hin ausgebrochen. Kurzfristig verfügt der Goldpreis nun über Steigerungspotenzial auf 1.378,87 USD, das sich auf 1.390,67 USD ausweiten könnte. Bei 1.3148,53 USD sollte ein SL-Limit angebracht werden.“

Wenn der Goldpreis kurzfristig auf 1.225 USD zulegt, dann werden die nachfolgend präsentierten Long-Hebelprodukte hohe Erträge abwerfen.

### Call-Optionsschein mit Basispreis bei 1.200 USD

Der sehr kurz laufende Goldman Sachs-Call-Optionsschein auf Gold mit Basispreis bei 1.200 USD, Bewertungstag 10.10.18, BV 0,1, ISIN: [DE000GM5L864](#), wurde beim Goldpreis von 1.194,70 USD und dem Euro/USD-Kurs von 1,157 USD mit 1,10 – 1,13 Euro gehandelt.

Legt der Goldpreis in den nächsten zwei Wochen auf 1.225 USD zu, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 2,45 Euro (+117 Prozent) erhöhen.

### Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 1.179,78 USD

Der UBS-Open End Turbo-Call auf Gold mit Basispreis und KO-Marke bei 1.179,78 USD, BV 0,1, ISIN: [DE000UX5QJD6](#), wurde beim Goldpreis von 1.194,703 USD mit 1,37 – 1,38 Euro taxiert.

Gelingt dem Goldpreis der Anstieg auf die Marke von 1.225 USD, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls – sofern der Goldpreis nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt – auf 3,90 Euro (+183 Prozent) erhöhen.

Werbung



**Genossenschaftliche FinanzGruppe  
Volksbanken Raiffeisenbanken**

**Schalten Sie in den nächsten Gang.  
Mit Hebelprodukten der DZ BANK.**

Wir bieten eine der breitesten Produktpaletten auf deutsche Basiswerte.  
Informieren Sie sich dazu hier: [www.dzbank-derivate.de](http://www.dzbank-derivate.de)

**DZ BANK**  
Die Initiativbank

## Aktuelle Aktionen der Onlinebroker\*:

Onlinebroker:	sbroker
Emittent:	UniCredit onemarkets
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum:	bis 31.12.2018
Sonstiges:	Freetrade-Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	<a href="http://www.sbroker.de">www.sbroker.de</a>

Onlinebroker:	DADAT
Emittent:	Deutsche Bank, Commerzbank, Vontobel und UniCredit onemarkets
Produkte:	500.000 Optionsscheine, Zertifikate & Aktienanleihen
Zeitraum:	bis 31.12.2018
Sonstiges:	Freetrade Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 0,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	<a href="http://www.dad.at">www.dad.at</a>

Onlinebroker:	Flatex
Emittent:	Morgan Stanley
Produkte:	Hebelprodukte
Sonstiges:	Freetrade Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 500,- Euro pro Trade und 1.000 Orders pro Monat
Infos im Internet:	<a href="http://www.flatex.de">www.flatex.de</a>

\*Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Gilt nur im außerbörslichen Handel

Werbung



**DAD.AT**

**SPESENFREI  
BIS ENDE 2018**

**DADAT  
BANK**

**ICH DADAT ÜBER 500.000  
PRODUKTE GRATIS TRADEN.**

DADAT – EINE MARKE DER BANKHAUS SCHELHAMMER & SCHATTERA AG

Weitere Infos auf [www.dad.at](http://www.dad.at)

Marketingmitteilung

## HebelprodukteReport IMPRESSUM

**Impressum:** "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: [info@hebelproduktereport.de](mailto:info@hebelproduktereport.de), Herausgeber Walter Kozubek, [info@hebelproduktereport.de](mailto:info@hebelproduktereport.de) und Claus Schaffelner, [info@hebelproduktereport.de](mailto:info@hebelproduktereport.de)

**Disclaimer:** Die Inhalte des HebelprodukteReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens!